NEU

ENTEC® ZADIAL-Spezialinformation

ENTEC® ZADIAL

Bei dem Produkt ENTEC® ZADIAL handelt es sich um eine Produktkombination auf Basis von Aluminiumhydroxidchlorid nach DIN 19 634. Das Produkt wurde für den Abwasserbereich entwickelt.

WIRKUNG:

ENTEC ZADIAL wird als hochwirksames Hilfsmittel, im Zuge des CNP-Konzeptes (fordern Sie dazu gerne separate Informationen an), eingesetzt. In geringen Dosierraten kann es auch, zusätzlich zu konventionellen „Fällmitteln“, im Zulauf zur Belebung (alternativ: Ablauf Vorklärung) eingesetzt werden.
Eine weitere Dosierstelle ist auch der Ablauf der Belebung.

Ziele der Anwendung:

ENTEC® ZADIAL besitzt hohe Wirksamkeit, wenn erreicht werden soll,
1.) dass Abwasserinhaltsstoffe möglichst schnell an die Belebtschlammflocke gebunden werden, oder
2.) kolloidale Stoffe in die Schlammmatrix verlagert werden sollen.

Ergebnis:

1.) a.) Ein geringerer Lufteintrag ist möglich, weil der Sauerstoffbedarf der Belebung herabgesetzt wird. Dabei sollten die Sollwerte in kleinen Schritten, z.B.: 0,1mg/l und Woche reduziert werden.

Je nach Regelung der Belüftung, sollte man prüfen, ob auch tatsächlich der spezifische Lufteintrag (Luftmenge [Nm³/kg CSB Zulauf]) reduziert wird.

Dies führt zu Einsparungen beim Energieverbrauch in der Belebung und zu einer besseren Abbauleistung.

1.) b.) Der Kohlenstoffgehalt in der Trockensubstanz des Belebtschlammes wird erhöht, dies und die Reduzierung des Lufteintrages führt bei Anlagen mit Faulturm zu höherer Produktion von Klärgas und (bei Verstromung) zu höherer Energieproduktion.

2.) a.) Trübstoffe werden in den Schlamm verlagert, die Trübung und die abfiltrierbaren Stoffe im Ablauf der Kläranlage nehmen ab, somit auch die Keimbelastungen.

b.) partikulär verursachte CSB, oder Phosphatwerte im Ablauf verbessern sich,

c.) die Schlammzusammensetzung, vor allem der Schlammindex, verbessern sich, TS in der Belebung kann flexibel erhöht oder gesenkt werden (je nach Bedarf).

Dosierung:

Geringe Dosiermengen zeigen nach entsprechender Anreicherung des Produktes im System (mindestens ca. 3-faches Schlammalter) Wirkung:

Beispiel 40.000 EW Kläranlage:
50 kg/d (ca. 40 € am Tag)

Während eines Versuches sind regelmäßige Beprobungen durch PRO-ENTEC im Produktpreis inbegriffen.
Diese geben Aufschluss über die Schlammzusammensetzung.
Hier sind insbesondere das CSB/TOC Verhältnis ein Indiz für den Oxidationsgrad des Schlammes und erlauben eine Beratung über die Senkung des Lufteintrages. Das TOC/TN Verhältnis gilt als Maß für die Stickstoffelimination.

Die C-N-P-Gruppe
PRO-ENTEC GmbH • Hauptstraße 154 • D-63829 Krombach
Tel. +49 (0) 6024 1085 • Fax +49 (0) 6024 1088
Internet: www.pro-entec.de • eMail: info@pro-entec.de
PRO-ENTEC Umweltschutz GmbH